

Akatsuki wo sagashite

Auf der Suche nach der Abenddämmerung

Von abgemeldet

Kapitel 7: 8 - Prepare for Trouble

AKATSUKI wo sagashite

~ Auf der Suche nach der Abenddämmerung ~

Chapter 8

"Now I know - I am on my road...."

(Blue Cafe - My Road)

Hidan hatte die Arme vor der bloßen Brust verschränkt und und bedachte seinen älteren Gegenüber mit einem 'Ich-schalte-auf-stur-weil-ich-weiß-dass-du-ein-dummes-Arschloch-bist'-Blick.

Kakuzu seufzte innerlich und in Gedanken ließ er den kleinen Gnom, der so selbstgefällig auf seinem Bett saß, bereits tausend Tode sterben. Er war kein sehr geduldiger Mensch. Auch wenn er auf andere meistens schon so wirkte, als hätte er Nerven wie Drahtseile und eine unerschütterliche Ruhe gepachtet.

Dem war nicht so - zumindest jetzt nicht.

"Lass es mich dir noch einmal erklären: Du wirst keinerlei Nachteile daraus ziehen, wenn du mit mir kooperierst..", brachte er ruhig hervor und blickte den Silberhaarigen eindringlich an.

Hidan antwortete darauf nur mit einem "Tzz..".

"Wenn du dich fügst.. bringt dir das doch ausschließlich Vorteile..." Ein gefährliches Lächeln umspielte Kakuzus vernarbte Mundwinkel. "Erstens: Ich wende keine Gewalt an, Zweitens: du hast weniger Ärger mit den Lehrern und drittens: vielleicht hast du dann sogar eine reelle Chance vorzeitig hier raus zu kommen.."

Noch immer fixierte der Schwarzhaarige den Kleineren. Beobachten war wichtig - die Körpersprache war unterbewusster als man glaubte.

Und das kurze Aufflackern in den violetten Augen des Problemkinds, schien ihm zu signalisieren, dass er soeben auf etwas gestoßen war.

"Ersten: Fick dich, zweitens: Leck mich kreuzweise, drittens -"

Kakuzu bemerkte ein feines, winziges Zögern an dieser Stelle.

"-schieß dir in den Sack und stirb tanzend!", beendete er seine geistreiche Erwiderung.

Der Ältere leckte sich kurz über die Lippen. Was hatte dieses Zögern zu bedeuten?

Hatte der Idiot etwa in seinem Schimpfwörterrepertoire nach einer passenden Beleidigung kramen müssen?

Er bezweifelte es.

Diese vulgären Dinge schienen bei Hidan am Fließband zu laufen. Er musste nicht denken, ihm lag immer irgendein Fäkalausdruck auf der Zunge.

Was also dann? Den Schwarzhaarigen beschlich eine leise Ahnung.

Ohne eine Miene zu ziehen, lehnte er sich in seinem Schreibtischstuhl zurück.

“Hidan...” Mit Absicht legte Kakuzu eine leichte Spur von bevorstehender Resignation in seine Stimme.

“Würdest du mir dann wenigstens ein paar Fragen beantworten - und zwar ehrlich?”

Mit leicht schief gelegtem Kopf und hochgezogener Augenbraue sah der Silberhaarige den anderen an.

Fragen? Tz, wenn er glaubte damit weiterzukommen...

Aber so wie der Ältere klang, würde er sowieso bald aufgeben. Tja, es hielt eben niemand lange mit ihm aus... Alles schwächliche Hackfressen.

Im grunde sprach dann ja nichts dagegen, dieses Frage-und-Antwort-Spiel eine Weile mitzuspielen.

Viel würde es diesem Hobby-Psychologen sowieso nicht bringen...

“Sicher...” Ein selbstsicheres Grinsen umspielte Hidans Züge. “Frag ruhig...”

Das Kratzen der Füllerspitze auf Papier war das einzige Geräusch im Raum.

Itachi hatte seinen Aufsatz in Englisch bereits fertig und es waren gute 4 Seiten geworden. Selbstkritisch aber recht zufrieden las er sich das Ganze noch einmal durch. Viele Hausaufgaben bekam man hier ja nicht auf, und wenn dann waren es meistens Aufsätze wie dieser. Keine schlechte Idee - Aufsätze kosteten mehr Zeit als einfaches Aufgaben-lösen und waren so Teil der “Beschäftigungstherapie” - frei nach dem Motto ‘Je mehr die kleinen Biester zu tun hatten, desto weniger Zeit hatten sie um Scheiße zu bauen.’

Er strich sich eine widerspenstige Haarsträhne hinters Ohr und ließ den Blick zu seinem Zimmerpartnerschweifeln, der neben ihm am Tisch saß und immer noch krampfhaft über seinen Aufsatz gebeugt war, verzweifelt versuchte die minimal geforderten zwei Seiten zusammenzukriegen (er hatte nicht mal eine ganze Seite voll) und immer wieder gehetzte Blicke auf seine Armbanduhr warf.

Kein Wunder, in nicht mal 20 Minuten begann sein Fußballtraining, und er wollte diese Hausaufgabe vorher fertig bekommen.

Wortlos schob Itachi ihm seinen Aufsatz rüber.

Überrascht sah Kisame auf und blinzelte ihn verwirrt an.

“Schreib ab - sonst wirst du nicht fertig... Aber übernimm es ja nicht wörtlich..”, meinte der Uchiha nur.

Dankbar und erleichtert zog der Andere die Blätter zu sich heran und begann den Englischaufsatz Itachis -in einer leicht umformulierten und drastisch gekürzten Version- abzuschreiben...

Normalerweise verabscheute der Schwarzhaarige so etwas. Er hatte nie jemanden von sich spicken lassen. Warum auch sollten die faulen Dummköpfe von SEINER Intelligenz und SEINER Lernbereitschaft profitieren?

Aber das hier war etwas anderes.

Vor allem da Kisame sich ja bereits freiwillig mit den ganzen Sportarten mehr als

genug 'Beschäftigung' verschaffte...

Itachi konnte immer weniger glauben, dass der Blauhaarige wirklich so etwas wie eine böse Seite haben sollte...

"Nein, un! Verpiss dich!!"

Mit einem genervten Laut schlug Deidara die Tür zu.

"Aber Tobi-", kam es von der anderen Seite kläglich.

"Tobi ist mir scheißegal und soll verschwinden, hm!", fauchte der Blonde durch die Tür.

Dann war nur noch so etwas wie ein Schluchzen zu hören und dann sich entfernende Schritte.

Erleichtert diesen unnützen Kropf am Arsch endlich los zu sein, schritt nun auch Deidara von der Tür weg und ließ sich auf seinen Drehhocker bei seiner Töpferscheibe nieder.

"Der Kleine scheint einen Narren an dir gefressen zu haben", bemerkte Sasori trocken und schraubte mit ausdrucksloser Miene an dem Gelenk einer Marionette herum.

"Das ist mir herzlich egal, un... Der nervt einfach nur..", erwiderte der Blonde und beobachtete seinen Danna von seinem Hocker aus.

Der Rothaarige prüfte das Puppengelenk und ölte es vorsichtig.

"Kann es sein, dass er sich in dich verliebt hat..?"

Erschrocken weitete Deidara-kun die Augen. "W-Was? Alles nur das nicht, un...", stöhnte er auf und verbarg das hübsche Gesicht in den Händen. "Was für eine furchtbare Vorstellung, hm!"

"Du hast also wirklich nichts für ihn übrig?"

Ruckartig schnellte der Kopf des Blondens hoch und entgeistert starrte er seinen immer noch desinteressiert-dreimblickenden Danna an.

"Natürlich nicht, un! Ich...ich.." Er verstummte und wandte den Blick ab, in der Hoffnung Sasori würde den aufsteigenden Rotschimmer auf seinen Wangen nicht bemerken.

"Ja?", hakte der andere mit ruhiger Stimme nach, während er mit der Überprüfung einiger Marionettenfäden beschäftigt war.

"Ich..steh nicht..auf solche kindischen Idioten, un... Ganz im Gegenteil..", antwortete er leiser als beabsichtigt und erhob sich dann abrupt. "Ich hol mir was zu trinken - willst du auch was?"

Der Rothaarige schüttelte nur sachte den Kopf. Und so stapfte Deidara hinaus auf den Flur zum Getränkeautomaten...

Mit einem schwarzen Kugelschreiber in der Hand und einem Block auf dem Schoß saß Kakuzu da und versuchte dem Drang zu widerstehen, dem Kleineren das dumme Grinsen aus der Fresse zu prügeln.

Ruhig, es war ja schließlich sein Vorteil wenn Hidan sich in Selbstsicherheit badete. Solange er glaubte, dass er am Ende als Gewinner dastehen würde, würde er sich auf solche Dinge wie dies hier einlassen...

"Also gut..", begann der Schwarzhaarige. "Lieblingsfarbe..?"

Einen Moment verzog der Kleinere spöttisch das Gesicht. Was sollten denn solche Fragen bitte bringen?

"Rot...wie Blut. Und Schwarz wie meine Seele.."

Innerlich verdrehte Kakuzu die Augen, notierte die Antwort aber brav auf der

ansonsten noch leeren Blockseite.

“Lieblingstier?”, fuhr er dann fort.

Hidan überlegte einen Augenblick. Dann zuckte er die Schultern. “Keins. Sind doch alles stinkende Scheißviecher..”

Na, herrlich. Der Schwarzhaarige schrieb es auf. Gut, was hatte er darauf als Antwort erwartet? ‘Niedliche, kleine Katzenbabys’ ?

“Gehörst du einer Religion an?”

Das selbstgefällige Grinsen auf dem Gesicht des Silberhaarigen wurde um einiges breiter. “Jaa..”

Erstaunt hob der Vernarbte den Blick. Interessant.. Hidan war also gläubig..?

“Und welcher Religion..?”

“Dem Jashinismus...”

Eine von Kakuzus Augenbrauen schnellte in die Höhe. “Dem was?”

“Jashinismus..”, wiederholte der Jüngere mit leicht vor stolz geschwellter Brust, griff unter sein Kopfkissen und warf dem Schwarzhaarigen ein kleines Büchlein zu.

Misstrauisch musterte dieser es. Auf dem Einband prangte das selbe Symbol, das auch an einer Kette um Hidans Hals baumelte; ein Dreieck in einem Kreis.

Also eine Art Bibel?

Mit einer Mischung aus Neugier und Abneigung schlug er das Buch auf und begann die Seiten zu überfliegen...

Itachi hatte auf einer der verwitterten Holzlangbänke am Spielfeldrand Platz genommen und beobachtete aufmerksam das Trainingsspiel.

Es war schwer zu sagen, ob Kisame nun im Basketball oder im Fußball spielen besser war...

Und das war eine Erkenntnis, die den Schwarzhaarigen einerseits ehrfürchtig jede seiner Bewegungen im Auge behalten ließ und ihn andererseits ziemlich runter zog. Wenn man bedachte, wie ER sich auf einem Fußballfeld anstellte.. Das war dann immer eher eine peinliche Angelegenheit..

Überhaupt war der einzige Sport in dem Itachi nicht total versagte, “Sasgay-eine-überbraten-und-dabei-noch-cool-und-überheblich-aussehen”. Aber er bezweifelte, dass das eine weltweit anerkannte Sportart werden würde...

Kisame erinnerte ihn an einen kraftvollen, jungen Hund, so wie er da auf dem Rasen rumrannte und eine so spielerische Ballbeherrschung an den Tag legte, dass man schon vor Neid erblassen konnte, auch wenn man sich nicht sonderlich für Fußball interessierte....

“Itachi-san!”

Fast schon erschrocken drehte sich der Uchiha um und hätte fast mit den Zähnen geknirscht, als er Tobi auf sich zu kommen sah.

“Deidara hat Tobi verjagt, also hat Tobi nach den anderen gesucht, und jetzt hat Tobi Itachi gefunden!”, erklärte der etwas Kleinere und ließ sich prompt neben Ita auf der Bank nieder und grinste fröhlich.

Itachi beschloss einfach, mal nichts darauf zu erwidern. Vielleicht würde der redende Hirntumorverursacher dann von alleine wieder gehen...

Momentan schien es allerdings weniger als ob Tobi Lust zum gehen hätte.

“Tobi hat sich riesig gefreut als er Itachi-kun gesehen hat! Weil Tobi gar nicht wusste dass Itachi auch hier ist! Tobi fragt sich wie es Tante Mikoto geht..”

Abrupt wandte der Langhaarige ihm den Blick zu und eine Mischung aus Wut und

Verwirrung lag in seinem schmalen Gesicht.

Tante Mikoto!? Mikoto war der Name seiner Mutter! Aber..?

Und dann traf ihn die Erkenntnis wie ein überdimensionaler 1000 Tonnen-Holzhammer aus einem miesen Sonntagmorgen-Cartoon.

Ihm wurde einen Moment schwindlig.

"Cousin Tobi..." , flüsterte er und es klang heiser, fast krächzend.

Nein.... nein.....nein.....neinnein..

Er hatte ihn zwar seit gut 8 Jahren nicht mehr gesehen und auch die letzten Jahre keinerlei Gedanken an ihn verschwendet. Aber es war unumstößlich. Dieser Tobi..war SEIN Tobi..

Natürlich... Der Stiefsohn des Exmannes seiner Halbtante mütterlicherseits... Sasuke und er hatten Tobi immer ihren Ex-Stief-Halb-Cousin genannt..aber Ex-stief-Halb oder nicht... Er gehörte zum Uchiha-Clan...und war somit mit ihm verwandt.

Beinahe, aber nur BEINAHE wäre Itachi in Tränen ausgebrochen

Act

8

END

ö_____o irre ich mich, oder war dieses Kapitel gradlinig unlustig?

OMJ!!!! Unlogisch und Unlustig!!! und dann noch nicht einmal informativ!! Schande über mich und meinen scheißefressenden Clan voller Tokio-Hotel-Fans!!!!

-_- damit bekommt dieses Chapter den Stempel "VERSAGT"

ha!

Egal... für's nächste Kap hab ich schon bessere Ideen xDD jaja

Dann red ich halt n bisschen mehr als sonst~ lalalalalala x3

Hm.. Okay..

Beantworten wir Fragen!

Wo ich meine (in diesem Kap zugegebenerweise dürftigen) Ausdrücke und Bezeichnungen herhabe?

(Rektalfurunkel scheint euch gefallen zu haben xD)

- Nun ja, da kommt schon so einiges zusammen:

1. Medien (Filme, Hörspiele, Zeitschriften)

2. Andere FF's

3. Die Eigenkreationen an Vulgärvokabular von moi und meiner Clique xD

jaha... es werden noch einige hübsche Bezeichnungen fallen - man muss Hidan ja nur mal richtig zu Wort kommen lassen *muha*

mir is übrigens eingefallen dass man unsere lieben Akas echt in jedes AU stecken könnte xDD es würde immer geil werden XD

momentan bin ich angetan von einer Krankenhaus-Story oder auch dem Stecken-wir-alle-ins-Musikgeschäft-Plot xD

jap... stellt euch das nur mal vor!! Akatsuki, die beliebteste Boygroup ever!

Besser als N'Sync, BackstreetBoys, US5, Take That und 3rd Wish zusammen XDDDDDDDDDD

ok, ok..ich hör schon auf... Ich sollte nicht so viele Kopfschmerztabletten auf einmal nehmen.. Huii~

Oder die Akas als die Neubesetzung der WILDEN KERLE!!!!!!!!!!!!!! xDDD wie putzig!!

Jaa, is ja gut... ich geh ja schon >3<

..

NExT:

Werden Kakuzu und Hidan auf einen gemeinsamen grünen Zweig kommen?

Wird Tobi jemals Ruhe geben?

Was wird Kisame mit dem kleinen Kätzchen machen?

Warum wirkt Zetsu wie ein Beruhigungsmittel?

Werden Deidara und Luke wie geplant heiraten oder werden Sasori und Anna die Hochzeit stürmen!?

Und warum hält Richard den armen John weiterhin gefangen!?

Das alles und mehr erfahrt ihr in der nächsten komplett bescheuerten Folge von "Gute Akas - Böse Akas".. Äh.. "Unter Akas".. Nein,.. "Akatsukihof".. Argh!.. "Verbotene Akatuski" >___< "Verliebt in Akatsuki" ???

Ach, ihr wisst schon....